

132747



KINNETO

OWNER'S MANUAL SUPPLEMENT

cannondale

Über diesen Nachtrag

Die Nachträge zum Cannondale-Handbuch beinhalten wichtige modellspezifische Sicherheits-, Wartungs- und technische Informationen. Sie dienen nicht als Ersatz für Ihr Cannondale-Handbuch.

Dieser Nachtrag ist möglicherweise nur einer von mehreren zu Ihrem Rad. Prüfen Sie bitte, ob Ihnen alle Nachträge vorliegen, lesen und befolgen Sie bitte alle.

Für den Fall, dass Sie ein Handbuch oder einen Nachtrag benötigen oder eine Frage zu Ihrem Fahrrad haben, so nehmen Sie bitte gleich Kontakt mit Ihrem Cannondale-Händler auf oder rufen unter einer der Nummern, die auf der Rückseite der Anleitung stehen, an.

Von unserer Website können Sie alle Cannondale-Handbücher bzw. Nachträge im Adobe Acrobat PDF-Format herunterladen: <http://www.cannondale.com/>.

Bitte beachten Sie, dass die Spezifikationen und Informationen in diesem Handbuch zur Produktverbesserung geändert werden können. Die neuesten Produktdaten finden Sie unter <http://www.cannondale.com/>.

Online-Produkt-Support für die E-Serie

Diese Beilage, weitere Handbücher und Anleitungen, die es für Ihr Fahrrad gibt, stehen für Sie zum Download bereit unter: http://www.cannondale.com/manual_ebikes/

Ihr Cannondale-Händler

Um sicherzustellen, dass Ihr Fahrrad korrekt gewartet und repariert wird und dass die entsprechenden Garantien erhalten bleiben, sollten Sie alle Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich von Ihrem autorisierten Cannondale-Händler durchführen lassen.

HINWEIS

Nicht autorisierte Wartungs- und Reparaturarbeiten oder Ersatzteile können gravierende Schäden verursachen und Ihre Garantie erlöschen lassen.

Kontaktaufnahme mit Cannondale

Cycling Sports Group Europe B.V
Mail: Postbus 5100
Visits: Hansepoort 27
7570 GC, OLDENZAAL, Netherlands
Tel: +41 61 4879380
Fax: +31 5415 14240

INHALT

CANNONDALE

Sicherheitshinweise	2
Teile der E-Serie Bike	4
LEFTY RIGID Vorderrad	5
Wartung / Reinigung / Drehmoment	7
Geometrie / Ersatzteile	8

SHIMANO

DDieser Abschnitt enthält SHIMANO STEPS E6000 Fahrunterstützungssystem Information (Sicherheitsinformationen, Antriebssystem steuert und ebike Betrieb).

Siehe INHALT Seite	9
--------------------------	---

Diese Ergänzung enthält Informationen für die Eigentümer folgende Motorrad Modelle:

MODEL CODE	MODEL DESCRIPTION
CM2508 ** 01	KINETTO MEN RIGID
CM2488** 01	KINETTO MEN
CF2489 ** 01	KINETTO WOMENS

** Zeigt Größe (cm) von Fahrrad



Dieses Fahrrad erfüllt die EN 15194, EN14764 für elektromotorisch unterstützte Räder – Electrically Power Assisted Cycles (EPAC).

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Beabsichtigte Benutzung

Ihr E-Series E-Bike verfügt über ein elektrifiziertes Pedalunterstützungssystem. Weder ist es ein Moped noch ein Motorrad. Innerhalb der EU lautet die offizielle Bezeichnung daher „EPAC“ Fahrrad oder Electrically Powered Assisted Cycle (deutsch Pedelec). Die Antriebseinheit besteht aus einem Motor, einem Akku, einer Bedieneinheit, sowie weiteren verschiedenen elektronischen Einheiten (Kabelbäume, Sensoren und Schalter). Ihr E-Series Bike verfügt dennoch über identische Komponente wie ein herkömmliches Fahrrad. Es ist äußerst wichtig zu wissen, dass Sie nur Unterstützung erhalten, bei eingeschalteten System, wenn Sie pedalieren. Die Stärke der Unterstützung hängt davon ab, wie stark Sie in die Pedale treten und in welchem Level Ihr Unterstützungssystem auf der Bedieneinheit am Lenker eingestellt ist. So bald Sie aufhören zu pedalieren, wird der Motor aufhören Sie zu unterstützen. In allen Modi/ Level reduziert der Antrieb die Kraftzufuhr progressiv und beendet diese, wenn Sie eine Geschwindigkeit von 25 km/h erreichen, oder eher, wenn Sie aufhören zu pedalieren. Der Antrieb wird automatisch reaktiviert wenn Ihre Geschwindigkeit unter 25 km/h fällt, so lange Sie die Pedalen bewegen. Sobald Sie die Unterstützung ausschalten, können Sie normal mit dem Rad fahren, das Antriebssystem wird dabei nicht eingeschaltet.

KINETTO

ASTM Bedingung 2, Räder Für Allgemeine Zwecke

EMPFOHLEN: für asphaltierte Straßen, gut befestigte Schotterwege bzw. verschmutzte Wege sowie Fahrradwege.

NICHT EMPFOHLEN: für den Offroad-Einsatz oder die Verwendung als Mountainbike oder für jegliche Art von Sprüngen.

Gewichtslimit (Lbs/Kg)

FAHRER	GEPÄCK	INSGESAMT
300/136	55/25	330/150

WARNUNG

****BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG:** Dieses Fahrrad ist dafür gedacht, als Leichtlauftrad genutzt zu werden. Es erfüllt die Anforderungen der Europäischen Norm EN 15194 für elektromotorisch unterstützte Räder (Electrically Power Assisted Cycles). Das Antriebssystem ist auf eine maximale Dauernennleistung von 0,25 kW (250 W) und eine Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h beschränkt.

NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG: Mit diesem Fahrrad dürfen Sie nicht auf Straßen fahren, auf denen keine Fahrräder erlaubt sind. Fahren Sie nur auf befestigten Wegen, die gesetzlich für Leichtlaufträder zugelassen sind. Dieses Fahrrad ist nicht für den Einsatz als Mountainbike, für Sprünge oder für Rennen gedacht.

SIE MÜSSEN SICH AN ALLE GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN HALTEN: Sie müssen sich mit allen zutreffenden lokalen Gesetze und Vorschriften (einschließlich denjenigen, die für die Ausrüstung Ihres Fahrrads mit zusätzlicher Ausstattung gelten) vertraut machen und diese einhalten. Mehr Informationen zum Betrieb eines elektromotorisch unterstützten Fahrrads in Ihrem Land gibt Ihnen gerne Ihr Cannondale-Händler.

NEHMEN SIE AN DEM FAHRRAD UND SEINER GABEL AUF GAR KEINEN FALL ÄNDERUNGEN VOR: Dies kann zu gravierenden

Schäden, einer fehlerhaften oder sogar gefährlichen Funktionsweise oder einem Verstoß gegen das Gesetz führen.

ÜBEN UND TRAINIEREN SIE MIT DEM FAHRRAD: Bevor Sie mit richtig losfahren, sollten Sie das Fahren mit diesem Rad an einem sicheren, ruhigen Ort üben. Nehmen Sie sich die Zeit, die Steuerung und die Leistung Ihres Fahrrads kennenzulernen. Üben Sie mit der Steuerung und machen Sie sich mit ihr vertraut, damit Sie gefährliche Situationen, zu denen es während der Fahrt kommen kann, vermeiden können.

FAHREN SIE NICHT FREIHÄNDIG – Lassen Sie den Lenker während der Fahrt nicht los. Wenn Sie die Hände während der Fahrt vom Lenker nehmen, kann es passieren, dass Sie die Kontrolle über Ihr Fahrrad verlieren und stürzen.

SIE SOLLTEN IHR FAHRRAD UND DEN BEABSICHTIGTEN GEBRAUCH KENNEN. DER FALSCHER GEBRAUCH DES FAHRRADS IST GEFÄHRLICH.

Im Benutzerhandbuch Ihres Cannondale-Fahrrads finden Sie weitere Informationen über den beabsichtigten Gebrauch und die Bedingungen 1 - 5.

SIE KÖNNEN SICH BEI EINEM UNFALL SCHWERE VERLETZUNGEN ZUZIEHEN, GELÄHMT ODER GETÖTET WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNG IGNORIEREN.

Lesen des Antriebssystem Hersteller Anleitung

WARNUNG

HERSTELLERANGABEN - Zusätzlich dieser Ergänzung, müssen Sie die Anweisungen des Herstellers für alle Komponenten der Fahrerunterstützungssystem lesen und befolgen. Diese Anleitung enthält den korrekten Betrieb, Service und Wartung. Mehr Informationen finden Sie unter: http://www.cannondale.com/manual_ebikes/.

LEFTY Starre Vorderrad

WARNUNG

■ **VERUNREINIGEN SIE DIE BREMSZANGE, DIE BREMSBELÄGE ODER DEN ROTOR NICHT MIT FETT.**

■ **FAHREN SIE NICHT OHNE EINE RICHTIG MONTIERTE, EINGESTELLTE UND FUNKTIONIERENDE VORDERRAD-BREMSE.** Die Lefty (Scheibe/Zange) fungiert als ein integrales sekundäres Radrückhaltesystem. Wenn das System fehlt, nicht richtig eingebaut ist oder wenn sich der Achsbolzen der Rad-nabe lösen sollte, kann das Vorderrad vom Wellenende gleiten.

Bei der Montage von IS-kompatiblen Bremssystemen: Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, wenn Sie die Bremszange an die Bremsnaben der Welle montieren. Nehmen Sie keinerlei Änderungen an der Gabel vor. **BITTEN SIE IHREN CANNONDALE-HÄNDLER UM HILFE, WENN SIE KOMPATIBLE VORDERRADBREMSSYSTEME INSTALLIEREN.**

HINWEIS

- PLATZIEREN SIE DEN BREMSROTOR ZWISCHEN DEN BELÄGEN. Ersetzen Sie gebrauchte Distanzscheiben und stellen Sie sicher, dass sich die Distanzscheiben zwischen der Zange (Adapter, falls vorhanden) und den Innenseiten der Gabelbefestigungen und nicht unter dem Kopf der Zangenbolzen befinden.
- VERWENDEN SIE AUSSCHLIESSLICH DIE 16 mm LEFTY-ZANGENSCHRAUBEN, UM DIE BREMSE ZU MONTIEREN. Längere Schrauben können in Kontakt mit dem Bremsrotor kommen und so schwere Beschädigungen verursachen. Prüfen Sie den Freiraum zwischen den Bolzenspitzen und dem Rotor, nachdem Sie die Zange wieder eingebaut haben. Bestellen Sie Ersatzbolzen – Cannondale p/n LEFTYBOLTS.

Gepäckträger hinten & Ständer

WARNUNG

Setzen Sie sich nicht auf das Fahrrad, wenn der Ständer noch ausgeklappt ist. Der Ständer ist nicht dafür ausgelegt, das Gewicht einer Person zu halten. Stellen Sie sicher, dass der Ständer hochgeklappt ist, bevor Sie losfahren.

Überladen Sie den Gepäckträger hinten nicht. Stellen Sie sicher, dass die Ladung richtig gesichert ist.

RACK MAXIMUM WEIGHT LIMIT: 25Kg, 55lbs

SIE KÖNNEN SICH BEI EINEM UNFALL SCHWERE VERLETZUNGEN ZUZIEHEN, GELÄHMT ODER GETÖTET WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNG IGNORIEREN.

Keine Änderung

WARNUNG

NICHT ZU ÄNDERN, ÄNDERUNGS-, ODER ÄNDERN SIE DAS FAHRRAD ODER DIE FAHRUNTERSTÜTZUNGSSYSTEM. Händler und Eigentümer muss nicht geändert werden, zu verändern oder in irgendeiner Weise verändert die ursprünglichen Komponenten des Fahrrads oder Fahrerunterstützungssystem. Insbesondere versucht, "Hot-Rod" oder "Verbesserung" die Geschwindigkeit des Fahrrades an den Fahrer gefährlich sind. Verwenden Sie nur die angegebenen CANNONDALE und Hersteller Fahrerunterstützung Service und Ersatzteile.

SIE KÖNNEN SICH BEI EINEM UNFALL SCHWERE VERLETZUNGEN ZUZIEHEN, GELÄHMT ODER GETÖTET WERDEN, WENN SIE DIESE WARNUNG IGNORIEREN.

BAUTEILE DES CANNONDALE E-BIKES

KINETTO RIGID



- 1 Antriebs Assist Anzeige
- 2 Antriebsmotor
- 3 Drive Control
- 4 Sensor / Speichenmagnet
- 6 Batterie
- 7 LEFTY Rigid
- 8 LEFTY Radnaben
- 9 Glocke

KINETTO WOMENS



LEFTY RIGID

Rad ausbauen

1. Siehe Abbildung 1. Verwenden Sie einen 5 mm Inbusschlüssel, um die Befestigungsschrauben der Bremszange so weit zu lösen, dass Sie die Bremszange von den Befestigungsträgern nehmen können.
Achten Sie auf die Distanzscheiben zur Ausrichtung der Bremse zwischen den Bremsnaben und der Zange. Platzieren Sie sie beim Einbau wieder richtig.
2. Siehe Abbildung 2. Setzen Sie einen 5 mm Inbusschlüssel in den Achsnabenbolzen und drehen Sie den Nabenextraktionsbolzen entgegen dem Uhrzeigersinn.
Drehen Sie den Extraktionsbolzen so weit, bis das Rad problemlos vom Wellenende genommen werden kann.
Siehe Abbildung 3.

HINWEIS

- Vergewissern Sie sich, dass der Achsbolzen komplett frei ist, bevor Sie versuchen, das Rad auszubauen. Versuchen Sie nie, das Rad mit Gewalt abzuziehen.
- Decken Sie die Nabenöffnung ab, nachdem Sie das Rad ausgebaut haben, um Schmutz fernzuhalten.
- Schützen Sie die Welle vor Beschädigungen, so lange das Rad ausgebaut ist.



Wheel Installation

1. Prüfen Sie das Innere der Radnabe auf Verunreinigungen und kontrollieren Sie den Zustand der Nabendichtung. Greifen Sie korrigierend ein, falls erforderlich.
Wischen Sie die Welle mit einem trockenen Tuch ab.
Tragen Sie hochwertiges Fahrradfett auf die Lagerinnenseite in der Nabe auf.
2. Schieben Sie das Rad genau auf die Welle.
3. Drehen Sie den Achsbolzen im Uhrzeigersinn, damit die Wellengewinde greifen.
Stellen Sie sicher, dass Rad und Welle unterstützt werden, während Sie den Nabenbolzen anziehen.
4. Sobald das Rad komplett auf die Welle gezogen wurde, ziehen Sie es auf den endgültigen Wert von 15.0 N•m (133.0 In•Lbs) fest.
5. Bauen Sie die Bremszange wieder ein. Schrauben mit 78.0 In•Lbs (9.0 N•m) festziehen.
6. Drehen Sie das Rad, um sich zu vergewissern, dass es sich frei bewegt. Testen Sie die Bremsen unbedingt auf richtige Funktionsweise, bevor Sie losfahren.

WARTUNG

In der folgenden Tabelle sind nur weitergehende Wartungsinformationen aufgelistet. Bitte konsultieren Sie Ihre Cannondale Fahrrad-Bedienungsanleitung bezüglich weiterer Informationen über die grundlegende Wartung Ihres Fahrrads. Sprechen Sie mit Ihrem Cannondale-Händler, um ein individuelles und umfassendes Wartungsprogramm für Ihren Fahrstil, die eingebauten Komponenten und Ihre Fahrgewohnheiten zu erstellen. Befolgen Sie die Wartungsempfehlungen der Komponentenhersteller- diese werden von den entsprechenden Herstellern der Teile Ihres Fahrrads, die nicht von Cannondale sind, herausgegeben.

PRÜFEN SIE VOR JEDER FAHRT FOLGENDES:

- Sicherstellen, dass der Akku vollständig geladen ist und sicher in seiner Position auf dem Fahrrad gesperrt.
- Prüfen Sie den Reifendruck und den Zustand der Räder. Stellen Sie sicher, dass die Schnellspanner der Räder fest angezogen sind.
- Prüfen Sie den Zustand der Kette. Stellen Sie sicher, dass sie sauber und gut geschmiert ist.
- Prüfen Sie, ob Vorder- und Rücklicht richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie, ob die Bremsen einwandfrei funktionieren.
- Checken Sie den Zustand der Elektrokabel (d. h. keine Knicke, keine Anzeichen von Abrieb).
- Testen Sie das Fahrunterstützungssystem sicher, dass die Antriebssystem funktioniert normal.
- LEFTY RIGID - Prüfen Sie die Gabel auf Beschädigungen (Biegen, Risse, Beulen oder tiefe Kratzer).

Falls Sie Beschädigungen feststellen, benutzen Sie das Fahrrad nicht, sondern wenden Sie sich an Ihren Cannondale-Händler.

VOM CANNONDALE-HÄNDLER DURCHZUFÜHREN:

Empfohlen nach den ersten 150 km: Bringen Sie Ihr Fahrrad für eine Erstinspektion zu Ihrem Cannondale-Händler. Hierbei sollten das Pedelec-System, der Zustand der Kette, die korrekte Schaltung, Zubehör, Rad- und Reifenzustand, Bremsen etc. überprüft werden. Bei diesem Termin können Sie auch einen Plan für zukünftige Inspektionen erstellen, der darauf angepasst ist, wie und wo Sie fahren.

Alle 1000 km: Bringen Sie Ihr Fahrrad zu Ihrem Cannondale-Händler für eine planmäßige große Inspektion. Ihr Rad wird neu eingestellt und alle verschlissenen Teile werden ausgetauscht. Bei elektromotorisch unterstützten Fahrrädern (E-Bikes) können Räder, Reifen, Kette und Bremsen schneller verschleifen.



WARNUNG

ABEI EINEM SCHLECHT GEWARTETEN FAHRRAD KÖNNEN TEILE BRECHEN ODER DEREN FEHLFUNKTION KANN ZU EINEM UNFALL ODER GAR DEM TOD, ZU SCHWEREN VERLETZUNGEN ODER LÄHMUNGEN FÜHREN. Bitte fragen Sie Ihren Cannondale-Händler, damit er Ihnen hilft, ein komplettes individuelles Wartungsprogramm zusammenzustellen. Dieses Programm sollte alle Teile auflisten und berücksichtigen, die in Ihrem Fahrrad eingebaut sind, damit diese regelmässig überprüft werden. Häufige Kontrollen sind zur Problembestimmung und Unfallverhütung erforderlich.

Reinigung

Putzen Sie Ihr Fahrrad mit einem feuchten Schwamm oder einer weichen Bürste. Verwenden Sie nur Wasser mit einem milden Reinigungsmittel. Spülen Sie den Schwamm oft aus. Nicht mit Wasserstrahl arbeiten.

HINWEIS

Nutzen Sie keinen Hochdruckreiniger und trocknen Sie nicht mit Druckluft. Dies bringt Verunreinigungen in abgedichtete Bereiche und in die elektrischen Verbindungen/Komponenten, sodass es zu Korrosion, unmittelbar auftretenden Schäden oder auch einem schnelleren Verschleiß kommen kann.



WARNUNG

HALTEN SIE WASSER VON DEN ELEKTRISCHEN KOMponentEN FERN.

STELLEN SIE SICHER, DASS DAS FAHRRAD AUFRECHT STEHT UND NICHT VERSEHENTLICH UMFALLEN KANN, WENN SIE ES PUTZEN.

Verlassen Sie sich nicht auf den Ständer. Nutzen Sie einen stabilen, tragbaren Radständer, um das Fahrrad aufrecht zu halten.

Anziehdrehmomente

Für Ihre Sicherheit sind die richtigen Anziehdrehmomente für die Verbindungsteile (Bolzen, Schrauben, Muttern) an Ihrem Fahrrad ausschlaggebend. Auch für die Haltbarkeit und Leistungsfähigkeit Ihres Fahrrads ist das richtige Anziehdrehmoment für die Verbindungsteile wichtig. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Händler um das korrekte Anziehen sämtlicher Verbindungen mit einem Drehmomentschlüssel zu bitten.

BESCHREIBUNG	Nm	In Pfund (Lbs)	Loctite™
Ständer	7.0	62.0	
Befestigungsschrauben Gepäckträger hinten	3 - 4	26.5 - 35.4	
Klemmbolzen Vorbau/Lenker	6.0	53.0	242 (blue)
Befestigungsbolzen Lenker	17 - 18	150 - 160	
Stockschrauben Umwerfer hinten	2.5	22.0	
Lefty Clamp Bolts	7-9	62-80	
Lefty Wheel Axle Bolt	15	133	

Verwenden Sie stets einen guten Drehmomentschlüssel, wenn Sie die Verbindungen selbst festziehen möchten!

Antriebseinheit

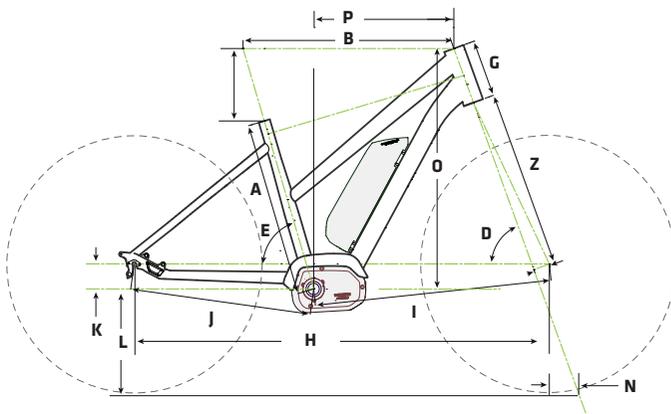
HINWEIS

Die Antriebseinheit ist wartungsfei und darf nur in einem autorisierten Servicezentrum repariert werden. Dies stellt die Qualität und die Sicherheit der Antriebseinheit sicher. Versuchen Sie nie, die Einheit zu öffnen, sie vom Rahmen abzubauen oder selbst an ihr zu arbeiten. Andere Teile des E-Bike-Antriebs (z. B. Kette, Kettenblatt vorne, Ritzel hinten, Umwerfer hinten, Kurbel) müssen von Ihrem Cannondale-Händler gewartet werden. Ersatzteile müssen der Original-Spezifikation von Cannondale für das Fahrrad entsprechen. **Siehe Spezifikationen.** Ein Austausch durch Teile, die nicht der Original-Spezifikation entsprechen, kann zu schwerer Überbelastung und anderen Schäden an der Antriebseinheit führen. Ein unzulässiges Öffnen und Warten der Antriebseinheit lässt die Garantie erlöschen.

Das Antriebssystem funktioniert nicht, wenn der Computer nicht richtig in der Halterung sitzt. Wird der Computer während der Betriebs von der Halterung genommen, schaltet sich das Antriebssystem ab. Sollte das passieren, müssen Sie anhalten, das System abschalten, den Computer wieder in die Halterung setzen und dann das System wieder anschalten, um weiterfahren zu können. Wenn Sie nicht mit dem Fahrrad fahren, sollten Sie den Computer abnehmen, damit er nicht gestohlen oder unerlaubt benutzt werden kann.

GEOMETRIE

- A - Sitzrohrlänge
- B - Horizontales Oberrohr
- D - Winkel des Steuerrohrs
- E - Effektiver Winkel des Sitzrohrs
- G - Länge des Steuerrohrs
- H - Achsstand
- I - Vorne Mitte
- J - Länge der Hinterradgabel
- K - Abfall des Tretlagers
- L - Höhe des Tretlagers
- M - Vorlauf
- O - Stack
- P - Reach
- Z - Crown Height

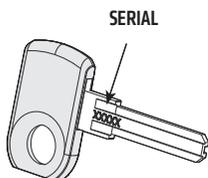


MODEL	Size (cm)	Size														
		A	B	D	E	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Z
KINNETTO (Herren)	M	44.0	55.0	69.0°	74.0°	15.4	112.0	63.8	49.0	6.7	28.6	4.5	8.7	64.0	36.6	47.7
	L	52.0	58.5	70.0°	73.0°	15.4	113.1	65.0	49.0	6.7	28.6	4.5	8.0	64.5	38.8	47.7
	XL	60.0	62.0	71.5°	72.5°	15.4	114.3	66.1	49.0	6.7	28.5	4.5	7.0	65.1	41.5	47.7
KINNETTO (Damen)	XS	42.0	55.0	69.0°	75.0°	47.7	113.2	65.0	49.0	6.7	28.6	4.5	8.7	64.0	37.8	47.7
	S	47.0	57.0	70.0°	73.5°	47.7	112.3	64.1	49.0	6.7	28.6	4.5	8.0	64.5	37.9	47.7
	M	53.0	57.8	70.0°	73.0°	47.7	112.5	64.3	49.0	6.7	28.6	4.5	8.0	64.5	38.1	47.7

SCHLÜSSEL

Ihr Cannondale E-Bike -Fahrer hat einen Erstschlüssel und einen Zweitschlüssel. Die Schlüssel haben eine Seriennummer **SERIAL**. Bitte notieren Sie die Seriennummer der Schlüssel für den zukünftigen Gebrauch und für Ersatzschlüssel. Wenn Ihnen ein Schlüssel gestohlen wurde oder Sie zusätzliche Ersatzschlüssel benötigen, wenden Sie sich bitte zwecks Nachbestellung an:

Ersatz per Schlüssel Hersteller:



AXA

<http://www.axa-stenman.com>



www.abus.com



<http://www.trelock.de/web/en/services/schluesselservice/schluesselservice.php>

HINWEIS

Fahren Sie nicht mit dem Schlüssel im Batterieschloss. Nehmen Sie den Schlüssel nach Gebrauch immer aus dem Schloss. Ein Schlüssel, der noch im Schloss steckt, kann gestohlen werden oder auch abbrechen. Bewahren Sie Ihren Zweitschlüssel an einem sicheren Ort auf.

Schreiben SERIAL hier: _____

INHALT

WICHTIGER HINWEIS	10
Wichtige Sicherheitsinformationen	10
Zur Gewährleistung der Sicherheit	10
Funktionsmerkmale von SHIMANO STePS	13
Funktionsmerkmale	13
Betrieb des Fahrrads	13
Unterstützungsmodus	13
Namen der Komponenten	14
Spezifikationen	15
Vorgehensweise	16
Laden des Akkus	16
Batteriestandsanzeige	17
Handhabung und Ladung des Akkus	17
Einsetzen/Entfernen des Akkus	18
Ein- und Ausschalten des Systems	20
Modusumschaltung	21
Montage und Entfernen des Fahrradcomputers	21
Ändern der Einstellungen	22
Betrieb des Fahrradcomputers	22
SHIMANO STePS Logobildschirm	22
Standardbildschirm	23
Starten und Beenden des Einstellmenüs	28
Ändern der Einstellungen	29
Verbindung und Kommunikation mit einem PC	33
Herunterladen der Anwendung	33
Fehlersuche	34
Akkuladestand und Fehleranzeige	34
Fehlermeldungen auf dem Display	35
Fehlersuche	39



Gebrauchsanweisungen in weiteren Sprachen sind verfügbar unter: <http://si.shimano.com>

WICHTIGER HINWEIS

- Wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Rad gekauft haben, oder an einen Fahrradhändler für Informationen hinsichtlich Montage und Einstellung des Produkts, die nicht in den Gebrauchsanweisungen zu finden sind. Eine Händlerbetriebsanleitung für professionelle und erfahrene Fahrradmechaniker ist auf unserer Website verfügbar (<http://si.shimano.com>).
- Demontieren oder verändern Sie dieses Produkt nicht.
- Halten Sie bei der Verwendung des Produkts die vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften ein.

Stellen Sie aus Sicherheitsgründen sicher, dass Sie diese Gebrauchsanweisungen vor der Verwendung sorgfältig durchlesen und genau befolgen.

Wichtige Sicherheitsinformationen

Um eine Gebrauchsanweisung zu ersetzen, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle oder einen Fahrradhändler. Zur Vermeidung von Verbrennungen oder anderen Verletzungen durch Flüssigkeitsaustritt, Überhitzung, Feuer oder Explosionen beachten Sie die folgenden Punkte.

Zur Gewährleistung der Sicherheit



GEFAHR

Handhabung des Akkus

- Verformen, modifizieren oder zerlegen Sie den Akku niemals und löten sie unter keinen Umständen die Akkuzellen. Dadurch kann Flüssigkeit auslaufen bzw. der Akku kann überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Platzieren Sie den Akku nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizungen. Der Akku darf nicht erhitzt oder in ein Feuer geworfen werden. Dadurch kann der Akku platzen oder sich entzünden.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus. Bei Missachtung besteht die Gefahr eines Brands bzw. der Akku kann platzen oder sich überhitzen.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Süßwasser oder Meerwasser ein, die Akkuklemmen dürfen nicht nass werden. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Verwenden Sie zum Laden nur die vom Unternehmen angegebene Kombination aus Akku und Ladegerät und beachten Sie dabei auch die Ladebedingungen. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.



WARNUNG

Gewährleistung einer sicheren Fahrt

- Achten Sie während der Fahrt nicht zu stark auf den Fahrradcomputer, da dies zu Unfällen führen kann.
- Prüfen Sie, dass die Räder sicher am Fahrrad befestigt sind, bevor Sie losfahren. Wenn die Räder nicht sicher befestigt sind, kann das Fahrrad umfallen und es kann zu schweren Verletzungen kommen.
- Stellen Sie bei der Fahrt mit einem E-Bike sicher, dass Sie mit den Starteigenschaften des Fahrrads völlig vertraut sind, bevor Sie auf Straßen mit mehreren Fahrzeugs Spuren und Fußwegen fahren. Wenn das Fahrrad plötzlich startet, kann dies zu Unfällen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Fahrradleuchten leuchten, wenn Sie im Dunkeln fahren.

Sichere Verwendung des Produkts

- Entfernen Sie immer den Akku, bevor Sie Verkabelungs- und Montagearbeit an dem Fahrrad vornehmen, da es sonst zu Stromschlägen kommen kann.

- Stellen Sie bei Einbau dieses Produkts sicher, dass Sie die Anweisungen in der Bedienungsanleitung befolgen. Es wird außerdem empfohlen, dabei nur Originalteile von Shimano zu verwenden. Wenn Schrauben und Muttern gelockert bleiben oder das Produkt beschädigt ist, könnten Sie stürzen und sich schwere Verletzungen zuziehen.
- Nach sorgfältigem Lesen der Gebrauchsanweisung bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf, um zu einem späteren Zeitpunkt darauf zuzugreifen.

Handhabung des Akkus

- Falls Flüssigkeit vom Akku in die Augen gelangt, müssen die betreffenden Stellen sofort gründlich mit sauberem Wasser, wie Leitungswasser, gewaschen werden. Dabei dürfen die Augen nicht gerieben werden. Danach muss umgehend ein Arzt aufgesucht werden. Anderenfalls kann die Akkuflüssigkeit Ihre Augen schädigen.
- Laden Sie den Akku nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder im Freien auf. Dies kann zu Stromschlägen führen.
- Der Stecker darf nicht in nassem Zustand eingesteckt oder abgezogen werden. Bei Missachtung könnten Sie einen elektrischen Schlag erleiden. Wenn Wasser aus dem Stecker austritt, trocknen Sie ihn gründlich, bevor Sie ihn einstecken.
- Wenn der Akku nach 6 Stunden Ladezeit nicht vollständig geladen ist, trennen Sie den Akku sofort von der Stromversorgung, um den Ladevorgang abubrechen, und wenden Sie sich an die Verkaufsstelle. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Verwenden Sie den Akku nicht, falls Kratzspuren oder andere äußere Beschädigungen sichtbar sind. Anderenfalls können Platzen, Überhitzung oder Betriebsprobleme die Folge sein.
- Die Betriebstemperatur des Akkus ist nachstehend angegeben. Der Akku darf nicht außerhalb dieses Temperaturbereichs verwendet werden. Falls der Akku außerhalb des Temperaturbereichs verwendet oder aufbewahrt wird, können Feuer, Verletzungen oder Betriebsprobleme auftreten.
 1. Während des Entladens: -10 °C - 50 °C
 2. Während des Ladens: 0 °C - 40 °C

Reinigung

- Die Wartungsfrequenz kann je nach Fahrbedingungen variieren. Reinigen Sie die Kette regelmäßig mit einem geeigneten Kettenreiniger. Verwenden Sie unter keinen Umständen basische oder säurehaltige Reinigungsmittel zur Entfernung von Rost. Wenn derartige Reinigungsmittel verwendet werden, können sie die Kette beschädigen, was zu schweren Verletzungen führen kann.



Gewährleistung einer sicheren Fahrt

- Beachten Sie die Anweisungen in der Betriebsanleitung für das Fahrrad, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten.

Sichere Verwendung des Produkts

- Prüfen Sie das Ladegerät regelmäßig auf Schäden, insbesondere das Kabel, den Stecker und das Gehäuse. Wenn das Ladegerät beschädigt ist, darf es erst wieder verwendet werden, nachdem es repariert wurde.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, sofern sie nicht Beaufsichtigung und Unterweisung hinsichtlich der Verwendung des Geräts von einer Person erhalten, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.
- Erlauben Sie Kindern nicht, in der Nähe des Produkts zu spielen.

Handhabung des Akkus

- Platzieren Sie den Akku nicht an einem Ort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, an einem heißen Tag in einem Fahrzeug oder an anderen heißen Plätzen. Dies kann zu Akkulecks führen.
- Falls Flüssigkeit auf die Haut oder die Bekleidung gelangt, muss diese gründlich mit sauberem Wasser abgewaschen werden. Ihre Haut kann durch die Flüssigkeit angegriffen werden.
- Bewahren Sie den Akku an einem sicheren Ort außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren auf.

Reinigung

- Wenn Fehlfunktionen oder andere Probleme auftreten, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
- Versuchen Sie niemals, das System selber zu modifizieren, da dies Probleme mit dem Systembetrieb verursachen kann.

Anmerkung

Sichere Verwendung des Produkts

- Stellen Sie sicher, dass Kappen auf jeglichen nicht verwendeten Steckverbindern verwendet werden.
- Wenden Sie sich wegen Einbau und Einstellung des Produkts an einen Händler.
- Das Produkt ist auf vollständige Wasserdichtigkeit ausgelegt, um Fahrbedingungen bei nasser Witterung standzuhalten. Allerdings sollten Sie sie nicht absichtlich in Wasser tauchen.

- Reinigen Sie Ihr Rad nicht in einer Waschanlage mit einem Hochdruckreiniger. Falls Wasser in die Komponenten eindringt, könnte dies zu Funktionsproblemen oder Rost führen.
- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig und vermeiden Sie starke Erschütterungen.
- Auch wenn das Fahrrad immer noch als normales Fahrrad funktioniert, selbst wenn der Akku entfernt wurde, leuchtet das Licht nicht auf, wenn es eingeschaltet wird. Wenn das Fahrrad ohne Akku gefahren und auch keine separate Lichtenanlage verwendet wird, entspricht es nicht mehr der StVZO und darf somit nicht auf öffentlichen Wegen/Straßen genutzt werden.

Handhabung des Akkus

- Wenn Sie ein E-Bike in einem Auto transportieren, entfernen Sie den Akku vom Fahrrad und legen Sie das Rad auf eine stabile Oberfläche im Auto.
- Stellen Sie beim Anbringen des Akkus sicher, dass sich am Anschluss für den Akku kein Wasser angesammelt hat, und schließen Sie ihn dann an.

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der EU



Dieses Symbol ist nur innerhalb der EU gültig. Befolgen Sie bei der Entsorgung von gebrauchten Akkus die örtlichen Vorschriften. Wenn Sie nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle oder einen Fahrradhändler.

- Bei Fragen hinsichtlich der Handhabung und Wartung wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
- Der natürliche Verschleiß und eine Verschlechterung der Produkte durch normale Verwendung und den gewöhnlichen Alterungsprozess werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Unterstützung

- Wenn die Einstellungen nicht richtig sind, wenn die Kettenspannung z. B. zu hoch ist, kann die ordnungsgemäße Unterstützungskraft möglicherweise nicht erzielt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall an die Verkaufsstelle.
- Sie dürfen das Produkt nicht zerlegen. Zerlegen kann zu Personenschäden führen.

Etikett

- Einige der wichtigen Informationen in dieser Betriebsanleitung werden auch auf dem Etikett des Ladegeräts angezeigt.

Reinigung

- Die auf dem Akkuschlüssel zu findende Nummer ist notwendig, um zusätzliche Schlüssel zu kaufen. Bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.
- Für Aktualisierungen der Produktsoftware wenden Sie sich bitte an den Händler. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der Website von Shimano. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt "Verbindung und Kommunikation mit einem PC".
- Verwenden Sie keinen Verdüner oder andere Lösungsmittel, um eines der Produkte zu reinigen. Derartige Mittel könnten die Oberflächen beschädigen.
- Sie sollten die Ritzel regelmäßig mit einem neutralen Reinigungsmittel reinigen. Die Reinigung mit einem neutralen Reinigungsmittel und die anschließende Schmierung kann die Verwendbarkeit von Ritzeln und Kette effektiv verlängern.
- Verwenden Sie ein feuchtes, gut ausgewrungenes Tuch, wenn Sie den Akku und die Kunststoffabdeckung reinigen.

Funktionsmerkmale von SHIMANO STePS

■ Funktionsmerkmale

- Gewichtsoptimierte Kompaktkonstruktion

- Leise, ruhige Fahrt

- Leistungsstarkes Schaltsystem (bei elektronischer Gangschaltung)

Dieses System ermöglicht Ihnen das Umschalten, indem die optimale Unterstützung bereitgestellt wird, die von einem Computer auf Grundlage genauer Sensorwerte angepasst wird.

- Schiebe-Unterstützungsfunktion

- Startmodus (Start Mode) (bei elektronischer Gangschaltung)

Diese Funktion ermöglicht ein automatisches Herunterschalten auf einen voreingestellten Gang, wenn Sie beispielsweise an einer Ampel anhalten, so dass Sie stets mit einem leichten Gang wieder anfahren können.

■ Betrieb des Fahrrads

1. Schalten Sie das System ein.
2. Wählen Sie Ihren bevorzugten Unterstützungsmodus aus.
3. Die Unterstützung setzt ein, wenn die Pedale sich zu drehen beginnen.
4. Wechseln Sie den Unterstützungsmodus gemäß den Fahrbedingungen.
5. Schalten Sie das System ab, wenn Sie das Fahrrad abstellen.

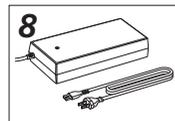
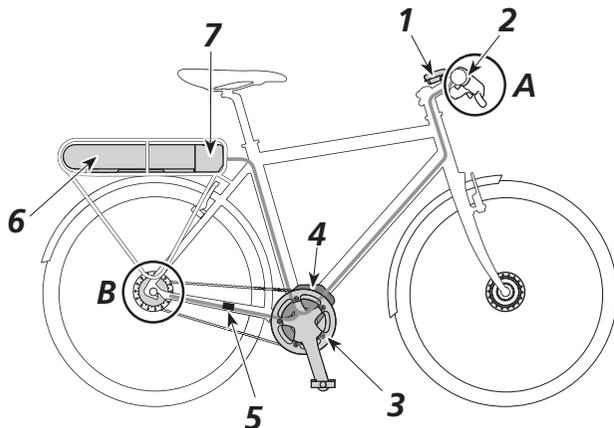
■ Unterstützungsmodus

Sie können einen SHIMANO STePS Unterstützungsmodus für jede spezifische Anwendung auswählen.

HIGH (HOCH)	NORMAL	ECO (ÖKO)
		
Verwenden Sie diesen Modus, wenn starke Unterstützung erforderlich ist, beispielsweise bei steilen Bergauffahrten.	Verwenden Sie diesen Modus, wenn eine mittelstarke Unterstützung benötigt wird, wenn Sie beispielsweise bequem an einer leichten Steigung oder bei ebenem Untergrund fahren möchten.	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie lange Strecken auf ebenem Untergrund fahren wollen. Wenn nicht sehr stark in die Pedale getreten wird, wird das Maß der Unterstützung vermindert und der Energieverbrauch wird gesenkt.
Wenn die Akkuladung gering ist, wird das Maß der Unterstützung vermindert, um die Reichweite zu erhöhen.		
OFF (AUS)		
Dieser Modus stellt keine Tretunterstützung bereit, wenn das System eingeschaltet ist. Da kein Strom im Zusammenhang mit der Tretunterstützung verbraucht wird, ist dies nützlich zur Senkung des Akkuverbrauchs, wenn der Ladestand gering ist.		
WALK (SCHIEBEN)		
Dieser Modus ist besonders hilfreich, wenn Sie das Fahrrad mit schwerem Gepäck beladen haben und schieben oder wenn Sie es aus einem Keller herauschieben.		

Namen der Komponenten

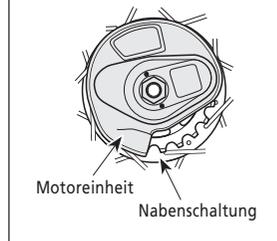
<BT-E6000 / SM-BME60>



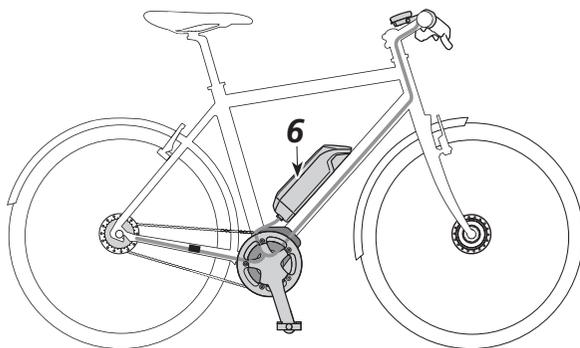
< Bei elektronischer Gangschaltung >

A	Schalthebel	SW-E6000
----------	-------------	----------

B	Motoreinheit	MU-S705
		SG-C6060
	Nabenschaltung	SG-S705 SG-S505



<BT-E6010 / SM-BME61>



1	Fahrradcomputer	SC-E6000	5	Geschwindigkeitsaufnehmer	
2	Unterstützungsschalter	SW-E6000	6	Akku	BT-E6000 / BT-E6010
3	Kettenblatt/Kurbelarm	FC-E6000 / SM-CRE60	7	Akkuhalterung	SM-BME60 / SM-BME61
4	Antriebseinheit	DU-E6000 / DU-E6001	8	Ladegerät	SM-BCE60

Spezifikationen

Betriebstemperaturbereich: Während des Entladens	-10-50°C	Nennleistung	11,6 Ah
Betriebstemperaturbereich: Während des Ladens	0-40°C	Nennspannung	36 V DC
Lagertemperatur	-20-70°C	Typ der Antriebseinheit	Mittelmotor
Lagertemperatur (Akku)	-20-60°C	Motortyp	DC, bürstenlos
Ladespannung	100-240 V AC	Nennleistung der Antriebseinheit	250 W
Ladedauer	Etwa 4 Stunden	Höchstleistung der Antriebseinheit	500 W
Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku		

Vorgehensweise

■ Laden des Akkus

1. Befestigen Sie den Ladegerätstecker am Ladegerätanschluss des Akkus.
Stecken Sie ihn so ein, dass die gerillte Seite des Steckers nach oben zeigt.
* Sie können ihn nicht mit der gerillten Seite nach unten einstecken.

GEFAHR

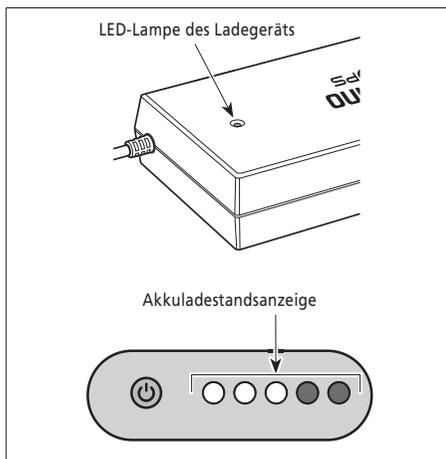
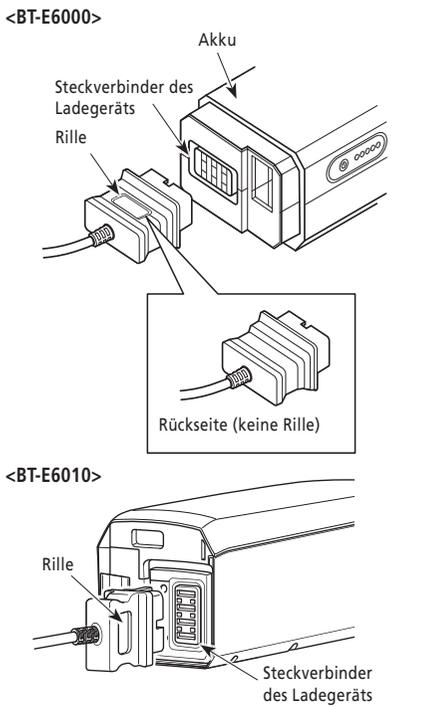
- Verwenden Sie zum Laden nur die vom Unternehmen angegebene Kombination aus Akku und Ladegerät und beachten Sie dabei auch die Ladebedingungen. Andernfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.



- Sie können den Akku nicht direkt nach dem Kauf verwenden. Laden Sie ihn vor der Verwendung vollständig auf.
- Wenn das Fahrrad direkt nach dem Kauf über einen längeren Zeitraum gelagert wird, müssen Sie den Akku vor Verwendung des Fahrrads aufladen. Wenn der Akku geladen wurde, beginnt seine Leistung abzunehmen.

2. Nach Beginn des Ladevorgangs leuchtet die LED-Lampe am Ladegerät auf. Sie können den aktuellen Ladestatus an der Ladestandslampe überprüfen, die sich auf dem Akku befindet.

● Leuchtet auf	Es wird geladen (Leuchtet bis eine Stunde nach Abschluss des Ladevorgangs)
● Blinken	Ladefehler
● Abgeschaltet	Akku getrennt (1 Stunde oder länger nach Abschluss des Ladevorgangs)



■ Batteriestandsanzeige

Anzeige des laufenden Ladevorgangs

Batteriestandsanzeige*1	Akkuladestand
	0 % - 20 %
	21 % - 40 %
	41 % - 60 %
	61 % - 80 %
	81 % - 99 %
	100 %

*1 ● : Kein Licht ○ : Leuchtet auf ☀ : Blinken

Akkuladestandsanzeige

Batteriestandsanzeige*1	Akkuladestand
	100 % - 81 %
	80 % - 61 %
	60 % - 41 %
	40 % - 21 %
	20 % - 1 %
	0 %
	Strom aus/abgeschaltet

*1 ● : Kein Licht ○ : Leuchtet auf ☀ : Blinken

■ Handhabung und Ladung des Akkus

Der Ladevorgang kann jederzeit durchgeführt werden, unabhängig von der verbleibenden Ladung. Sie sollten den Akku jedoch zu den folgenden Zeitpunkten vollständig laden. Achten Sie darauf, das Spezialladegerät zu verwenden, wenn der Akku zu diesen Zeitpunkten aufgeladen wird.

- Beim Verkauf ist der Akku nicht komplett geladen. Laden Sie ihn vor der Verwendung vollständig auf.
- Wenn Sie das Fahrrad über einen längeren Zeitraum nicht verwenden, laden Sie den Akku, bevor Sie das Fahrrad einlagern.

Wenn der Akku vollständig entladen ist, sollten Sie ihn frühestmöglich wiederaufladen. Wenn Sie den Akku nicht frühzeitig wiederaufladen, verschlechtert sich seine Leistung.

- Wenn Sie das Fahrrad über einen längeren Zeitraum nicht fahren, laden Sie den Akku in regelmässigen Abständen auf. Lassen Sie den Akku nicht vollständig durch Selbstentladung entladen.

■ Einsetzen/Entfernen des Akkus

So verwenden Sie den Schlüssel

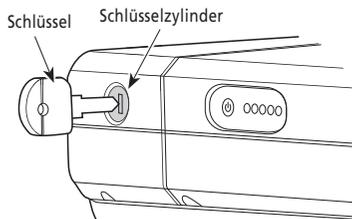
Die folgende Beschreibung ist möglicherweise nicht zutreffend, da verschiedene Schlüsseltypen verfügbar sind.

1. Führen Sie den Schlüssel in den Schlüsselzylinder im Akkuhalter ein.

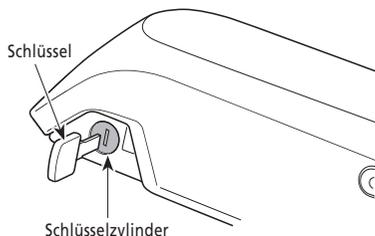


- Die Position des Schlüssels wirkt sich nicht auf das Einsetzen des Akkus aus. Sie können ihn unabhängig von der Schlüsselposition einsetzen.
- Sie können den Schlüssel nicht abziehen, wenn er sich nicht in der Einführposition befindet.

<BT-E6000>



<BT-E6010>

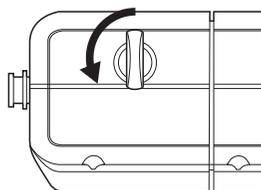


2. Zum Entriegeln des Akkus drehen Sie den Schlüssel, bis Sie etwas Widerstand feststellen.

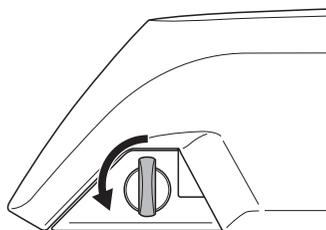
VORSICHT

Um ein Abfallen des Akkus zu vermeiden, fahren Sie das Fahrrad nicht mit eingestecktem Schlüssel.

<BT-E6000>



<BT-E6010>



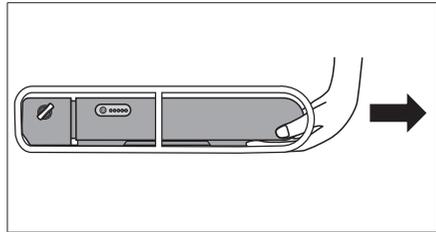
Entfernen des Akkus

<BT-E6000>

Schalten Sie das System ab, drehen Sie dann den Schlüssel in die Entriegelungsposition und ziehen Sie den Akku heraus.

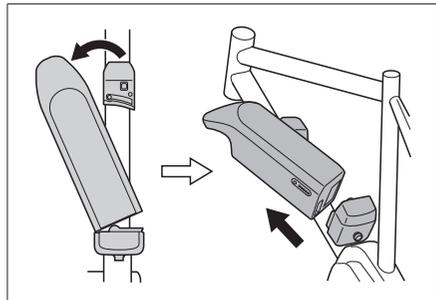


Sie können den Akku nur entnehmen, wenn sich der Schlüssel in der Entriegelungsposition befindet.



<BT-E6010>

Schalten Sie den Akku aus und drehen Sie dann den Schlüssel in die Entriegelungsposition. Halten Sie den Akku oben fest und schieben Sie ihn nach links, um ihn zu entfernen.



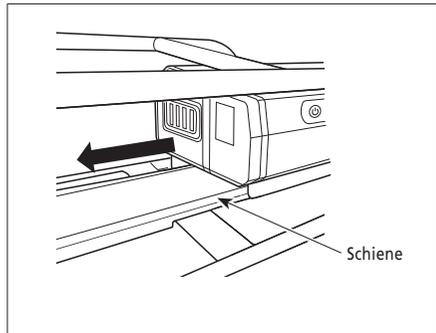
Montage des Akkus

<BT-E6000>

1. Setzen Sie den Akku von hinten auf die Halteschiene und schieben Sie ihn nach vorn. Drücken Sie ihn fest hinein.
2. Drehen Sie den Schlüssel zurück in die Verriegelungsposition, ziehen Sie ihn ab und bewahren Sie ihn an einem sicheren Platz auf.

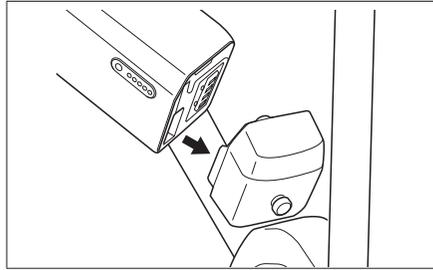
VORSICHT

Prüfen Sie, dass der Akku verriegelt ist, bevor Sie das Fahrrad benutzen.



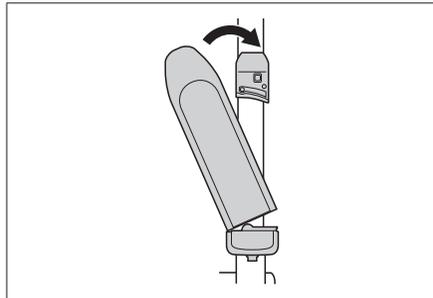
<BT-E6010>

1. Richten Sie die Vertiefung in der Akku-Unterseite auf die Nase am Halter aus und setzen Sie den Akku ein.



2. Schieben Sie den Akku vom Einsetzpunkt aus nach rechts. Drücken Sie den Akku hinein, bis er hörbar einrastet.

3. Drehen Sie den Schlüssel zurück in die Verriegelungsposition, ziehen Sie ihn ab und bewahren Sie ihn an einem sicheren Platz auf.



VORSICHT

Sehen Sie vor dem Fahren mit dem Fahrrad nach, ob das Schloss verriegelt ist.

■ Ein- und Ausschalten des Systems

Drücken Sie die Einschalttaste einmal, während das System ein- bzw. ausgeschaltet ist. Alle Anzeigen schalten sich ein, wenn das System eingeschaltet ist.

VORSICHT

Wenn Sie das System einschalten, prüfen Sie, dass der Akku sicher am Halter befestigt ist.



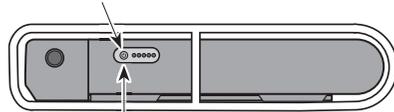
Setzen Sie Ihren Fuß beim Ein- bzw. Ausschalten des Systems nicht auf das Pedal.

Automatische Ausschaltfunktion

Wenn das Fahrrad über 10 Minuten lang nicht bewegt wurde, wird das System automatisch abgeschaltet.

<BT-E6000>

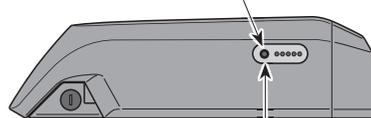
Ein-/Austaste



Einmal drücken

<BT-E6010>

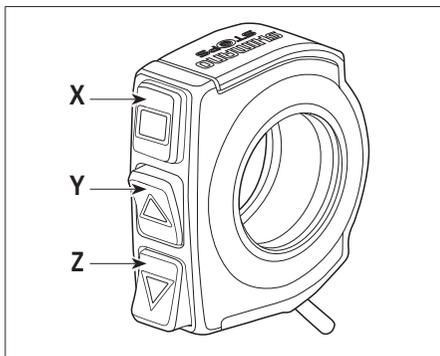
Ein-/Austaste



Einmal drücken

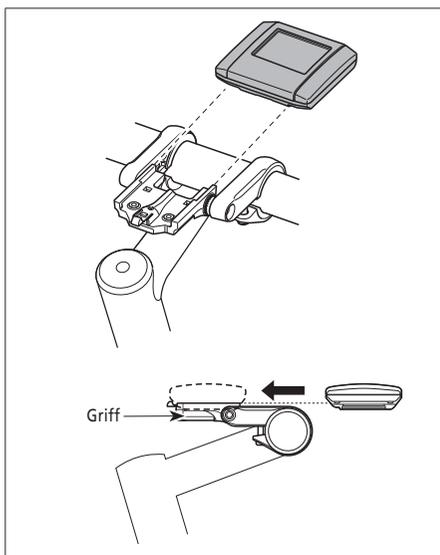
■ Modusumschaltung

X	Wechseln der Displayanzeige des Fahrradcomputers
Y	Beim Wechseln der Unterstützungsmodi: Das Maß der Unterstützung wird stärker Beim Wechseln des Gangs: Das Pedalieren wird schwerer
Z	Beim Wechseln der Unterstützungsmodi: Das Maß der Unterstützung wird geringer Beim Wechseln des Gangs: Das Pedalieren wird leichter

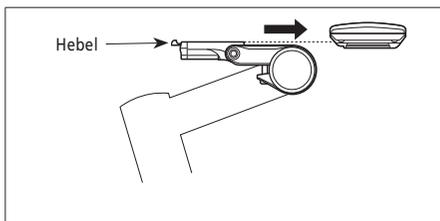


■ Montage und Entfernen des Fahrradcomputers

Schieben Sie den Fahrradcomputer für die Montage auf die Halterung, wie in der Abbildung gezeigt. Setzen Sie den Fahrradcomputer sicher ein, bis er mit einem Klicken einrastet.



Um den Fahrradcomputer zu entfernen, drücken Sie fest auf den Hebel der Halterung, während Sie den Fahrradcomputer herausschieben.

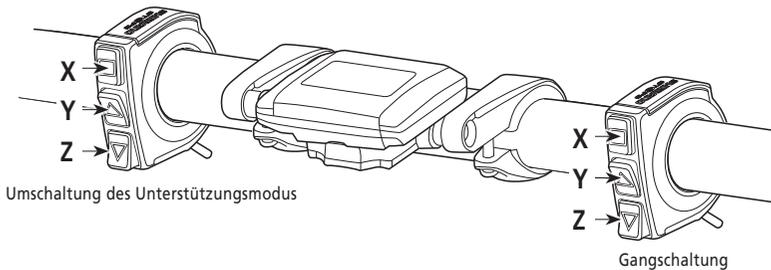


Wenn der Fahrradcomputer nicht richtig eingesetzt ist, funktioniert der Unterstützungsmodus nicht ordnungsgemäß.

Ändern der Einstellungen

■ Betrieb des Fahrradcomputers

Sie können die Anzeige des Fahrradcomputers über die X-, Y- und Z-Tasten auf den rechten und linken Schaltern der Tretunterstützung bedienen.



Die hier beschriebene Vorgehensweise gilt für jene Fälle, in denen der Fahrradcomputer auf die Standardwerte eingestellt ist.

■ SHIMANO STePS Logobildschirm

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn das System gestartet wird.



■ Standardbildschirm

Zeigt den Status des E-Bikes und Fahrtdaten an



1. Aktuelle Geschwindigkeit

Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an.

2. Aktuelle Uhrzeit

Zeigt die aktuelle Uhrzeit an.

3. Akkuladung

Zeigt den aktuellen Akkuladestand in sechs Stufen an.

* Der Akkuladestand wird nicht angezeigt, wenn die Fahrtdaten in **6** "RANGE" (Bereich) anzeigen.

* Batteriestandsanzeige

Sie können den Akkuladestand auf dem Fahrradcomputer beim Fahren kontrollieren.

4. Anzeige der Geschwindigkeitseinheit

Sie können zwischen km/h und mph wählen.

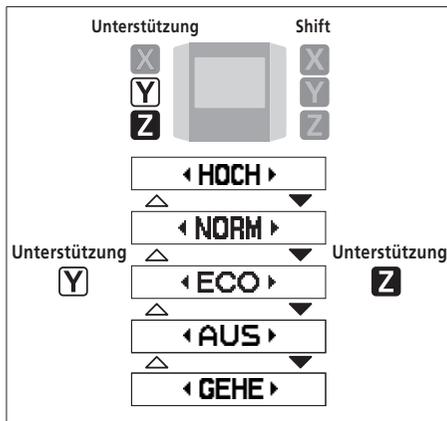
Anzeige	Akkuanzeige
	81-100 %
	61-80 %
	41-60 %
	21-40 %
	1-20 %
	0 %



5. Wechseln der Anzeige des Unterstützungsmodus

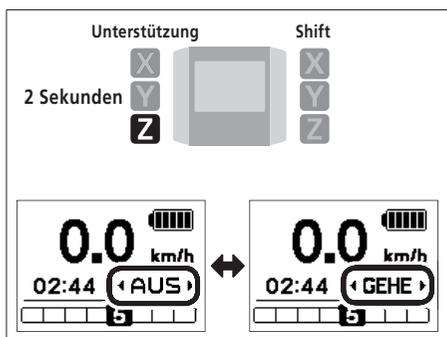
Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z auf dem Unterstützungsschalter, um die Unterstützungsmodi zu wechseln.

Anzeige	Details
◀ HOCH ▶	Starke Unterstützung
◀ NORM ▶	Normale Unterstützung
◀ ECO ▶	Öko-Unterstützung
◀ AUS ▶	Unterstützung aus
◀ GEHE ▶	Schiebe-Unterstützung

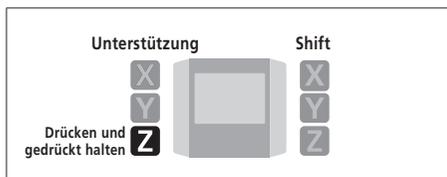


<Schiebe-Unterstützungsmodus>

Wenn die Geschwindigkeitsanzeige "0" anzeigt, können Sie in den Schiebe-Unterstützungsmodus schalten, indem Sie die Taste Unterstützung-Z 2 Sekunden lang drücken. Um den Modus auszuschalten ("AUS"), drücken Sie Unterstützung-Y.



Während "WALK" (Schieben) angezeigt wird, halten Sie Unterstützung-Z auf dem Schalter der Tretunterstützung gedrückt, um die Schiebe-Unterstützungsfunktion zu starten. Wenn Sie Unterstützung-Z loslassen, wird die Schiebe-Unterstützungsfunktion gestoppt oder durch Drücken von Unterstützung-Y kann die Funktion zur Unterstützung beim Laufen angehalten werden.



Wird "Unterstützung-Z" für mehr als eine Minute nicht betätigt, schaltet sich das System aus.



-
- Falls das Fahrrad nach Aktivierung der Schiebe-Unterstützungsfunktion mindestens 5 Sekunden lang nicht bewegt wird, stoppt die Funktion automatisch. Zum Neustarten der Schiebe-Unterstützungsfunktion lassen Sie den Unterstützungsschalter los, drücken Sie dann Unterstützung-Z erneut und halten Sie den Schalter gedrückt.
 - Die Maximalgeschwindigkeit der Schiebe-Unterstützungsfunktion beträgt 6 km/h.
 - Das Maß der Unterstützung und die Geschwindigkeit hängen von der Gangstufe ab.
-

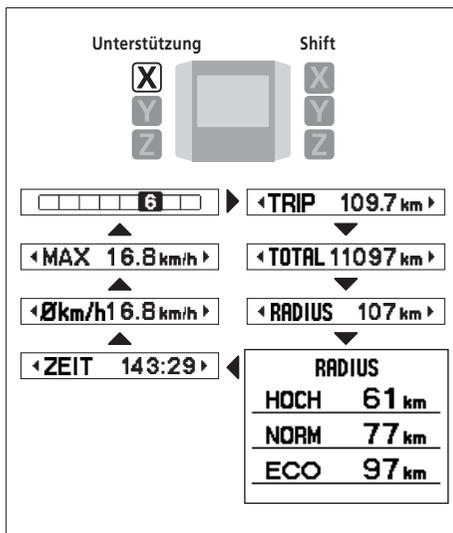


6

6. Anzeige der Gangstufe und Fahrtdaten

Zeigt die aktuelle Übersetzung bzw. Fahrtdaten an. Die Art der angezeigten Fahrtdaten wechselt bei jedem Drücken von Unterstützung-X.

Anzeige	Details								
	Gangstufe (wird nur angezeigt, wenn die Motoreinheit angeschlossen ist)								
	Gangposition *4 (bei Einstellung des Startmodus).								
◀ TRIP 109.7 km ▶	Fahrtstrecke								
◀ TOTAL 11097 km ▶	Gesamtkilometer								
◀ RADIUS 107 km ▶	Reichweite*1, *3								
<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="2">RADIUS</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>HOCH</td> <td>61 km</td> </tr> <tr> <td>NORM</td> <td>77 km</td> </tr> <tr> <td>ECO</td> <td>97 km</td> </tr> </tbody> </table>	RADIUS		HOCH	61 km	NORM	77 km	ECO	97 km	Reichweite (optional)*2
RADIUS									
HOCH	61 km								
NORM	77 km								
ECO	97 km								
◀ ZEIT 143:29 ▶	Fahrtzeit (optional)*2								
◀ Økm/h 16.8 km/h ▶	Durchschnittsgeschwindigkeit (optional)*2								
◀ MAX 16.8 km/h ▶	Höchstgeschwindigkeit (optional)*2								



*1 Wenn "RANGE" (Bereich) angezeigt wird, werden der Akkuladestand (in 3 angezeigt) und die Schiebe-Unterstützungsanzeige (in 5 angezeigt) nicht auf dem Bildschirm angezeigt.3

*2 Optionales Element: Sie können die Anzeigeeinstellungen in E-tube Project konfigurieren. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt "Verbindung und Kommunikation mit einem PC".

*3 Während die Schiebe-Unterstützungsfunktion arbeitet, wird auf dem "RANGE"-Bildschirm "-" angezeigt.

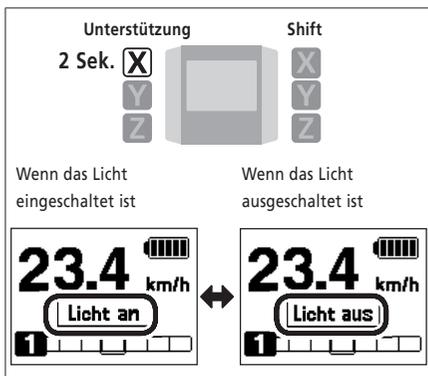
*4 Im Startmodus wird die Gangposition beim Start angezeigt.

Ein- und Ausschalten der akkubetriebenen Lichtanlage

Wenn die akkubetriebene Leuchte angeschlossen ist, werden durch 2 Sekunden langes Drücken von Unterstützung-X diese Informationen anstelle der Uhr und des Unterstützungsmodus angezeigt. Das Licht wird jedes Mal ein- und ausgeschaltet, wenn es angezeigt wird. Es wird ungefähr 2 Sekunden lang angezeigt.



Das Licht wird zusammen mit dem Akkustrom ein- und ausgeschaltet. Wenn der Akkustrom ausgeschaltet ist, ist das Licht ausgeschaltet.



Löschen der Fahrtstrecke

Wenn das Licht nicht angeschlossen ist, können Sie die Fahrtstrecke auf dem Hauptbildschirm löschen. Wenn die akkubetriebene Leuchte angeschlossen und konfiguriert ist, löschen Sie die Fahrtstrecke (DST) gemäß den Anweisungen "Einstellungen löschen (Löschen)" in "Ändern der Einstellungen".

1. Wechseln Sie die Fahrtdatenanzeige zu DST (Fahrtstrecke) und drücken Sie 2 Sekunden lang Unterstützung-X.



2. Geben Sie die Taste frei, wenn die DST-Anzeige zu blinken beginnt. In diesem Zustand wird durch erneutes Drücken von Unterstützung-X die Fahrtstrecke gelöscht.



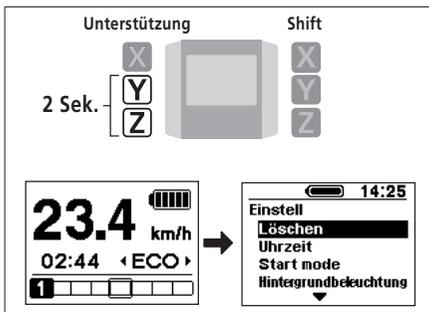
- Die DST-Anzeigeleuchte hört zu blinken auf und der Bildschirm wechselt nach 5 Sekunden ohne Bedienungsvorgänge wieder auf den Standardbildschirm.
- Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden TIME (Zeit), AVG (Durchschnittsgeschwindigkeit) und MAX (Höchstgeschwindigkeit) auch gelöscht.



■ Starten und Beenden des Einstellmenüs

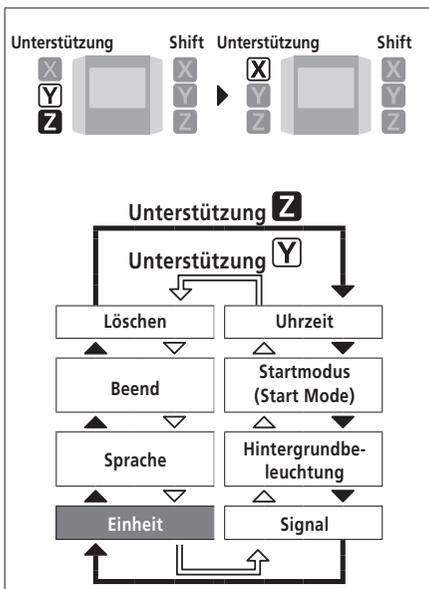
Starten

1. Wenn das Fahrrad angehalten ist, wird durch gleichzeitiges, 2 Sekunden langes Drücken von Unterstützung-Y und Unterstützung-Z der Einstellbildschirm angezeigt.



2. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellbildschirm für das ausgewählte Element angezeigt.

Element	Details
Löschen	Einstellungen löschen
Uhrzeit	Uhreinstellungen
Startmodus (Start Mode)	Startmoduseinstellung
Hintergrundbeleuchtung	Einstellung der Hintergrundbeleuchtung
Signal	Einstellung des Pieptons
Einheit	Umschalten zwischen km und Meilen
Sprache	Spracheinstellung
Beend	Zurückkehren zum Hauptbildschirm



Einstellungen beenden (Beend)

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu Exit (Beend) springen zu lassen.
2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird das Einstellmenü beendet und Sie gelangen wieder zum Standardbildschirm.

■ Ändern der Einstellungen

Spracheinstellung (Sprache)

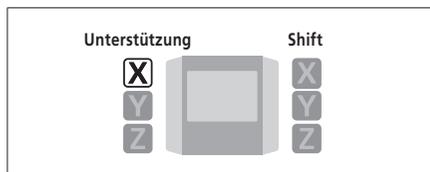
Konfigurieren Sie die Spracheinstellung.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element
German
Français
Deutsch
Nederlands
Italiano
Español



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".

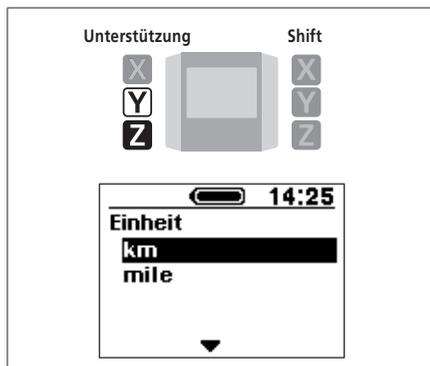


Umschalten zwischen km und Meilen (Einheit)

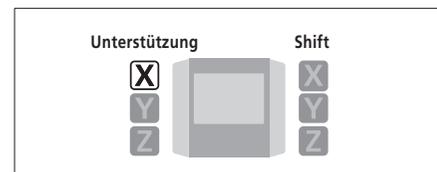
Konfigurieren Sie die Einstellung der Streckenmaßeinheit.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
km	In km angezeigt
mile (Meile)	In Meilen angezeigt



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".

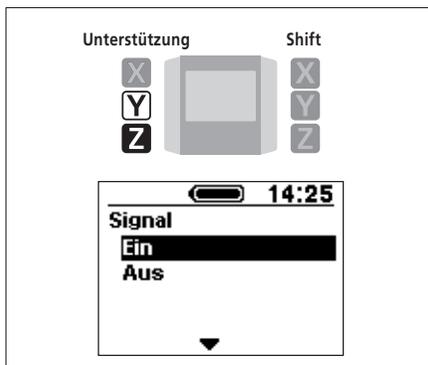


Einstellung des Pieptons (Signal)

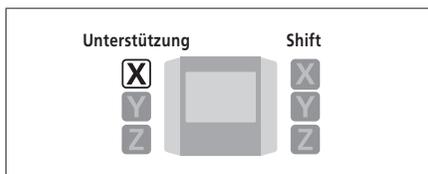
Konfigurieren Sie die Pieptoneinstellungen.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
EIN	Aktiviert den Piepton bei Betätigung
AUS	Deaktiviert den Piepton bei Betätigung



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (Hintergrundbeleuchtung)

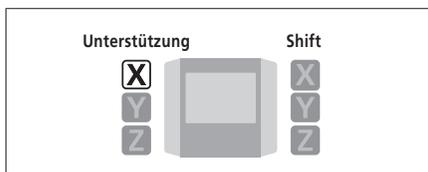
Konfigurieren Sie die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
EIN	Immer eingeschaltet
AUS	Immer ausgeschaltet
MANUELL	Wird zusammen mit dem akkubetriebenen Licht ein- und ausgeschaltet.



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



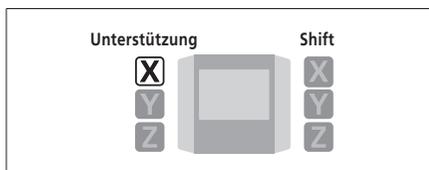
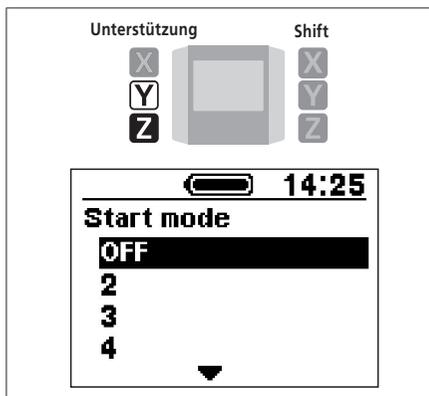
Startmoduseinstellung (Start Mode)

Stellt die Gangposition beim Start ein, wenn der Startmodus verwendet wird.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
OFF	Keine Einstellung
2	2-fach
3	3-fach
4	4-fach
5	5-fach

2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



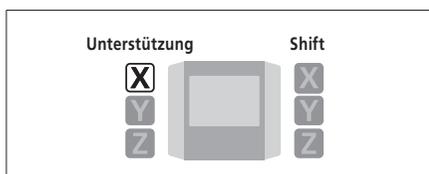
Uhreinstellung (Uhrzeit)

Konfigurieren Sie die Uhreinstellungen.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um die Stunde einzustellen.

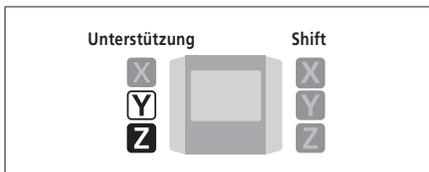


Drücken Sie Unterstützung-Y, um den Zeitwert zu erhöhen.
Drücken Sie Unterstützung-Z, um den Zeitwert zu verringern.

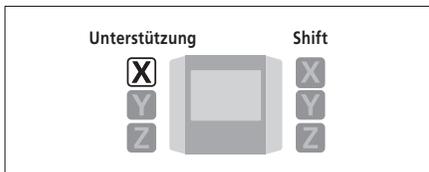


2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der eingestellte Wert aktiviert und Sie wechseln zur Minuteneinstellung.

3. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um die Minuten einzustellen.



4. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



Sie können die Werte schnell ändern, indem Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z gedrückt halten.

Einstellungen löschen (Löschen)

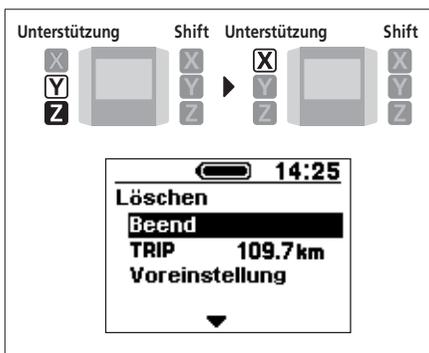
Löschen Sie die Fahrtstrecke oder setzen Sie die Displayeinstellungen auf die Standardeinstellung zurück.

1. Drücken Sie Unterstützung-Y oder Unterstützung-Z, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Element	Details
Beend	Sie kehren zum Bildschirm des Einstellungsmenüs zurück
DST	Löschen der Fahrtstrecke
Voreinstellung	Die SC-Anzeigeneinstellung wird auf die Standardwerte zurückgesetzt

In der SC-Anzeigeneinstellung eingestellter Standardwert

Element	Standardwert
Hintergrundbeleuchtung	EIN
Signal	EIN
Einheit	km
Sprache)	German



2. Durch Drücken von Unterstützung-X wird der Einstellwert an der Cursorposition aktiviert und Sie gelangen zurück zum Bildschirm "Einstellungsmenü".



Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden TIME (Zeit), AVG (Durchschnittsgeschwindigkeit) und MAX (Höchstgeschwindigkeit) auch gelöscht.

Verbindung und Kommunikation mit einem PC

■ Herunterladen der Anwendung

Sie benötigen E-tube Project zum Konfigurieren von SHIMANO STePS und zum Aktualisieren der Firmware.

Laden Sie E-tube Project von der Support-Website herunter (<http://e-tubeproject.shimano.com>). Informationen darüber, wie Sie ein E-tube Project installieren, finden Sie auf der Support-Website. Informationen dazu, wie Sie den PC bedienen, finden Sie im Hilfe-Handbuch auf dem E-tube Project.



-
- Sie benötigen SM-PCE1 und SM-JC40/JC41, um SHIMANO STePS an einen PC anzuschließen.
 - Änderungen der Firmware vorbehalten. Wenden Sie sich bei Bedarf an die Verkaufsstelle.
-

Fehlersuche

■ Akkuladestand und Fehleranzeige

Art der Fehleranzeige	Angezeigter Zustand	Leuchtmuster *1	Behebung
Systemfehler	Kommunikationsfehler mit dem Fahrradsystem		Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt.
Temperaturschutz	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird die Akkuleistung abgeschaltet.		Bewahren Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt.
Fehler bei Sicherheitsauthentifizierung	Dies wird angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.		Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt.
Ladefehler	Dies wird angezeigt, wenn ein Fehler beim Ladevorgang auftritt.		Entfernen Sie das Ladegerät vom Akku und drücken Sie den Ein-/Ausshalter; falls ein Fehler angezeigt wird, wenden Sie sich an eine Vertretung.
Akkufehlfunktion	Elektrischer Fehler im Akku		Schließen Sie das Ladegerät an den Akku an und entfernen Sie dann das Ladegerät. Drücken Sie die Einschalttaste, während nur der Akku angeschlossen ist. Falls ein Fehler angezeigt wird, während nur der Akku angeschlossen ist, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

*1 ● : Kein Licht ○ : Leuchtet auf  : Blinken

■ Fehlermeldungen auf dem Display

WARNUNG

Diese wird ausgeblendet, wenn der Fehler behoben wurde.

Eine Meldung erscheint statt der Uhranzeige.



Liste der Warnungen

Code	Situation, in der der Fehler aufgetreten ist	Technischer Ausgangszustand fuer das Aufheben des Fehlers, wenn eine Warnung angezeigt wird.	Abhilfemaßnahme
W010	Die Temperatur der Antriebseinheit ist hoch.	Das Maß der Unterstützung kann sich verringern.	Verwenden Sie die Unterstützungsfunktion nicht mehr, bis die Temperatur der Antriebseinheit sinkt. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt.
W011	Die Fahrgeschwindigkeit kann nicht festgestellt werden.	Die Höchstgeschwindigkeit, bis zu der die Tretunterstützung bereitgestellt wird, kann sinken. (Tretunterstützung wird im obersten Gang bis zu 25 km/h bereitgestellt.)	Prüfen Sie, ob der Geschwindigkeitssensor ordnungsgemäß eingebaut ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt.
W030	Zwei oder mehr Unterstützungsschalter sind mit dem System verbunden.	Gangschaltung ist nicht für DI2-Kettenschaltungswerke verfügbar.	Ändern Sie den Unterstützungsschalter in den Gangschaltungsschalter oder schließen Sie nur einen Unterstützungsschalter an und schalten Sie das System erneut ein. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt.
-	Es wurde ein Kommunikationsfehler zwischen der Antriebseinheit und der Motoreinheit	Gangschaltung ist nicht für DI2-Kettenschaltungswerke verfügbar	Prüfen Sie, ob das Kabel zwischen der Antriebseinheit und der Motoreinheit ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt

Fehler

Wenn eine Fehlermeldung auf dem gesamten Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie eines der unten stehenden Verfahren, um die Anzeige zurückzusetzen.

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus.
- Entnehmen Sie den Akku aus der Halterung.



Wenn die Rückstellung der Akkuleistung das Problem nicht behebt oder dasselbe Problem häufig auftritt, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.



Liste der Fehler

Code	Situation, in der der Fehler aufgetreten ist	Betriebseinschränkung, wenn ein Fehler angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E010	Es wurde ein Systemfehler festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus, um diesen wieder einzuschalten. Wenn sich die Situation nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
E012	Die Initialisierung des Drehmomentensensors ist fehlgeschlagen.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Nehmen Sie den Fuß vom Pedal, drücken Sie den Ein-/Ausschalter des Akkus und schalten Sie das System wieder ein. Wenn sich die Situation nicht verbessert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
E020	Es wurde eine Kommunikationsfehler zwischen dem Akku und der Antriebseinheit festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Prüfen Sie, dass das Kabel zwischen der Antriebseinheit und dem Akku ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Servicestützpunkt.
E030	Es wurde ein Einstellungsfehler festgestellt.	Es wird keine Tretunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenn die Situation sich durch Drücken des Ein-/Ausschalter des Akkus und Einschalten des Systems nicht verbessert, wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben

■ Fehlersuche

Unterstützungsfunktion

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Ist der Akku ausreichend geladen?	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Fahren Sie in sommerlichem Wetter lange Steigungen oder fahren Sie über lange Zeit mit einer schweren Last? Der Akku ist möglicherweise zu heiß.	Schalten Sie das System aus, warten Sie eine Weile und prüfen Sie dann erneut.
	Die Antriebseinheit (DU-E6000), der Fahrradcomputer (SC-E6000) oder der Unterstützungsschalter (SW-E6000) ist möglicherweise falsch angeschlossen oder es kann ein Problem mit einem oder mehreren von ihnen vorliegen.	Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist die Geschwindigkeit zu hoch?	Prüfen Sie die Anzeige des Fahrradcomputers. Bei Geschwindigkeiten von 25 km/h oder höher wird keine Unterstützung bereitgestellt.
Es wird keine Unterstützung bereitgestellt.	Treten Sie?	Das Fahrrad ist kein Motorrad. Sie müssen also die Pedale treten.
	Ist der Unterstützungsmodus auf OFF (AUS) gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf HIGH (HOCH). Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist die Stromversorgung für den Fahrradcomputer eingeschaltet?	Halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt, um die Stromversorgung einzuschalten. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Die unterstützte Fahrtstrecke ist zu kurz.	Die Fahrtstrecke kann je nach Straßenbedingungen, der Gangstufe und je nachdem, ob die Leuchte ein- oder ausgeschaltet ist, kürzer werden.	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Die Akkueigenschaften verschlechtern sich bei Winterwetter.	Dies zeigt kein Problem an.
	Der Akku ist ein Verschleißteil. Wiederholtes Aufladen und lange Nutzungszeiten verursachen eine Verschlechterung des Akkus (Leistungsverlust).	Wenn die Strecke, die mit einer einfachen Ladung gefahren werden kann, sehr kurz ist, ersetzen Sie den Akku durch einen neuem.
Pedale lassen sich schwer treten.	Sind die Reifen auf einen ausreichenden Druck aufgepumpt?	Verwenden Sie eine Pumpe, um den Reifen weiter aufzupumpen.
	Ist der Unterstützungsmodus auf OFF (AUS) gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf HIGH (HOCH). Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Die Akkuladung ist möglicherweise niedrig.	Prüfen Sie das Maß der Unterstützung erneut nach Aufladen des Akkus. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Haben Sie das System mit Ihrem Fuß auf dem Pedal eingeschaltet?	Schalten Sie das System erneut ein, ohne Druck auf das Pedal auszuüben. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass keine Unterstützung bereitgestellt wird, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Akku

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Alle fünf Akkuladestandsanzeigen leuchten kontinuierlich auf.	Die Akkuladestandsanzeige zeigt den Akkuladestand nicht an, wenn der Akku an das Fahrrad angeschlossen ist. Der Akkuladestand wird während des Ladevorgangs gezeigt.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Der Akku verliert seine Ladung schnell.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku kann nicht wiederaufgeladen werden.	Ist der Netzstecker des Ladegeräts fest in die Steckdose eingesteckt?	Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Trennen Sie den Ladestecker des Ladegeräts und schließen Sie ihn wieder an. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht aufgeladen ist, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Sind die Anschlussklemmen des Ladegeräts oder des Akkus verschmutzt?	Wischen Sie die Anschlussklemmen mit einem trocknen Tuch ab, um sie zu reinigen. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Der Akku beginnt den Ladevorgang nicht, wenn das Ladegerät angeschlossen ist.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku und das Ladegerät werden heiß.	Die Temperatur des Akkus bzw. des Ladegeräts überschreitet möglicherweise den Betriebstemperaturbereich.	Brechen Sie den Ladevorgang ab, warten Sie eine Weile und laden Sie dann erneut auf. Wenn der Akku zu heiß ist, um ihn zu berühren, kann dies ein Problem mit dem Akku anzeigen. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Das Ladegerät ist warm.	Wenn das Ladegerät kontinuierlich verwendet wird, um Akkus zu laden, kann es sich erwärmen.	Warten Sie eine Weile, bevor Sie das Ladegerät erneut verwenden.
Die LED auf dem Ladegerät leuchtet nicht auf.	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Prüfen Sie den Anschluss auf Fremdkörper, bevor Sie den Ladestecker erneut einstecken. Wenn sich nichts ändert, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Wenn der Akku vollständig geladen ist, erlischt die LED auf dem Ladegerät. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion. Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn die LED auf dem Ladegerät immer noch nicht aufleuchtet, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Akku kann nicht entnommen werden.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Der Akku kann nicht eingesetzt werden.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Flüssigkeit tritt aus dem Akku aus.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Ein ungewöhnlicher Geruch ist festzustellen.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Rauch tritt aus dem Akku aus.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Beleuchtung

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Frontleuchte oder die Rückleuchte leuchtet nicht auf, selbst wenn der Schalter gedrückt wird.	Die E-tube Project Einstellung ist möglicherweise inkorrekt.	Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

Fahrradcomputer

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Anzeige des Fahrradcomputers erscheint nicht, selbst wenn der Ein-/Ausschalter gedrückt wird.	Der Akkuladestand ist möglicherweise unzureichend.	Laden Sie den Akku wieder auf und schalten Sie die Stromversorgung erneut ein.
	Ist die Stromversorgung eingeschaltet?	Halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt, um die Stromversorgung einzuschalten.
	Ist das Display ordnungsgemäß an der Halterung angebracht?	Bringen Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß an. Lesen Sie dazu "An- und Abbauen des Fahrradcomputers".
	Ist der Stromkabelstecker ordnungsgemäß angebracht?	Prüfen Sie, ob der Stecker des Stromkabels, der die Motoreinheit mit der Antriebseinheit verbindet, nicht getrennt ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Die Gangstufe wird nicht angezeigt.	Die Gangstufe wird nur angezeigt, wenn die elektronische Gangschaltung eingebaut ist.	Prüfen Sie, ob der Stromkabelstecker abgezogen ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Kann der Piepton abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Einstellung des Pieptons (Beep)".
Kann die Hintergrundbeleuchtung abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe "Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (Backlight)".

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Das Einstellmenü kann nicht gestartet werden, während Sie das Fahrrad fahren.	Das Produkt ist so konzipiert, dass das Einstellmenü nicht gestartet werden kann, wenn festgestellt wird, dass das Fahrrad gefahren wird. Dies zeigt keine Störung an.	Halten Sie das Fahrrad an und nehmen Sie dann die Einstellungen vor.

Sonstige

Symptom	Ursache/Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Beim Drücken des Schalters ertönen zwei Pieptöne und der Schalter kann nicht betätigt werden.	Betrieb des gedrückten Schalters wurde deaktiviert.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Es ertönen drei Pieptöne.	Es ist ein Fehler oder eine Warnung aufgetreten.	Dies tritt auf, wenn eine Warnung oder ein Fehler auf dem Fahrradcomputer angezeigt wird. Siehe den Abschnitt "Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer" und befolgen Sie die Anweisungen, die für den entsprechenden Code angegeben sind.
Wenn ich einen elektronischen Gangschaltmodus verwende, habe ich das Gefühl, dass die Tretunterstützung schwächer wird, wenn der Gang gewechselt wird.	Dies tritt auf, da die Tretunterstützung von der Computersteuerung auf das optimale Maß eingestellt wird.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Nach dem Schalten ist ein Geräusch zu hören.		Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Während normaler Fahrt ist vom Hinterrad ein Geräusch zu hören.	Die Gangschaltungseinstellung wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	Bei mechanischer Gangschaltung Passen Sie die Spannung des Schaltzugs an. Für genauere Informationen siehe die Wartungsanweisungen für das Schaltwerk. Bei elektronischer Gangschaltung Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.
Wenn Sie mit dem Rad anhalten, schaltet der Gang nicht in die Position, die im Startmodus voreingestellt ist.	Unter Umständen haben Sie zu starken Druck auf die Pedale ausgeübt.	Wenn Sie nur leichten Druck auf die Pedale ausüben, erleichtert dies den Gangwechsel.

Schlüsselnummer

Die Nummer, die am Schlüssel angebracht ist, ist erforderlich, wenn Sie zusätzliche Schlüssel kaufen müssen.

Notieren Sie die Nummer im folgenden Feld und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Schlüsselnummer

SHIMANO

SHIMANO AMERICAN CORPORATION

One Holland, Irvine, California 92618, U.S.A. Phone: +1-949-951-5003

SHIMANO EUROPE B.V.

Industrieweg 24, 8071 CT Nunspeet, The Netherlands Phone: +31-341-272222

SHIMANO INC.

3-77 Oimatsu-cho, Sakai-ku, Sakai-shi, Osaka 590-8577, Japan

Bitte beachten: Änderungen im Interesse der technischen Weiterentwicklung bleiben jederzeit vorbehalten. (German)

© May 2014 by Shimano Inc. HTR



*Warning! Read this supplement and your cannondale bicycle owner's manual.
Both contain important safety information. Keep both for future reference.*

CANNONDALE EUROPE

*Cycling Sports Group Europe, B.V.
Hanzepoort 27, 7570 GC, Oldenzaal,
Netherlands
(Voice): +41 61 4879380
(Fax): +31 5415 14240
servicedeskeurope@cyclingsportsgroup.com*

CANNONDALE UK

*Cycling Sports Group
Vantage Way, The Fulcrum,
Poole, Dorset, BH12 4NU
(Voice): +44 (0)1202 732288
(Fax): +44 (0)1202 723366
sales@cyclingsportsgroup.co.uk*

WWW.CANNONDALE.COM

*© 2014 Cycling Sports Group
132747 (12/14)*